

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

SMS Ars multizins

31. Dezember 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht SMS Ars multizins	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

SMS Ars multizins

in der Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht des SMS Ars multizins für den Zeitraum vom 01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

1. Anlageziele und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der SMS Ars multizins verfolgt das Ziel, eine nachhaltige positive Rendite zu erzielen. Der SMS Ars multizins ist ein global diversifizierter Rentenfonds mit einem aktiven Investmentansatz. Im Fokus stehen Unternehmensanleihen, Staatsanleihen, Anleihen anderer öffentlicher Emittenten sowie Wandelschuldverschreibungen. Insbesondere im Hinblick auf speziellere Segmente des Anleihemarktes kann ebenso in andere Fonds investiert werden. Der Schwerpunkt liegt in den Hartwährungen Euro, US-Dollar, Schweizer Franken und Britisches Pfund. Neben Anleihen mit Investment Grade-Qualität kann das Fondsmanagement auch in Anleihen ohne Rating investieren oder in solche, die über kein Investment Grade verfügen. Der Fonds nutzt flexibel die Chancen des Rentenmarktes. Die Titelauswahl erfolgt in der Regel auf fundamentalen Faktoren. Zur Absicherung von Vermögenspositionen sowie zu Investitionszwecken kann der Fonds Derivategeschäfte einsetzen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Verzinsliche Wertpapiere: mindestens 51 %

Geldmarktinstrumente: maximal 49 %

Bankguthaben: maximal 49 %

Fonds, die überwiegend in verzinsliche Wertpapiere investieren: maximal 49 %

Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren: maximal 49 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Nicht erworben werden dürfen: Aktien und Aktien

gleichwertige Papiere, Aktienfonds, Investmentvermögen ohne besondere Gewichtung (Mischfonds).

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

Derivate werden zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Aktives Management

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken

berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt. Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 8,12%.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Laufe des Jahres wurden vornehmlich Investitionen in Anleihen zur weiteren Diversifikation des Fondsvermögens vorgenommen. Am Ende des Berichtszeitraumes war der Fonds mit rund 81% nicht vollständig investiert. Infolge der getätigten Neuinvestitionen sowie vereinzelter Positionsreduzierungen wurde eine noch breitere Risikodiversifikation in Hinblick auf die durchschnittlichen wie auch die maximalen Positionsgrößen erreicht.

3. Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Das Portfolio besteht am Ende des Berichtszeitraumes zum größten Teil aus in Euro denominierten Anleihen. Hinzukommen Anleihen, die in Norwegischer Krone und in US Dollar denominiert sind, sowie Liquiditätsbestände in Euro, Norwegischer Krone und US Dollar.

Portfolio zum 31.12.2023

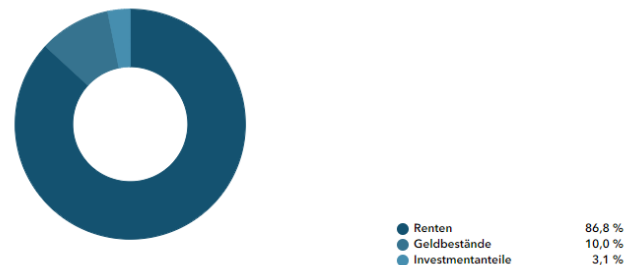
Aufteilung nach Asset Gruppe *)



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Portfolio zum 31.12.2022

Aufteilung nach Asset Gruppe *)



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

4. Wesentliche Risiken im Betrachtungszeitraum

Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen

und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Adressenausfallrisiko Renten

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Zinsänderungsrisiko Renten

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiko Zielfonds

Der Fonds legt einen Teil sein Vermögen in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anlei-

hen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Zinsänderungsrisiko Zielfonds

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiko Zielfonds

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des

Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt sein, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

5. Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses (§ 11 Abs. 3 KARBV)

Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Renten. Die realisierten Verluste resultieren im

Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

6. Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Fonds SMS Ars multizins ist an die SMS & Cie. Vermögensmanagement GmbH, Köln, ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ergebnisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.478.870,94	100,11
1. Anleihen	8.926.468,50	77,85
2. Investmentanteile	193.378,00	1,69
3. Bankguthaben	2.175.055,54	18,97
4. Sonstige Vermögensgegenstände	183.968,90	1,60
II. Verbindlichkeiten	-12.934,74	-0,11
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-12.934,74	-0,11
III. Fondsvermögen	EUR 11.465.936,20	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	4.172.222,64	36,39
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	4.172.222,64	36,39
DE000A3KNP88	0.1250% TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-MTN 21/25		EUR	200	0	0	%	95,6540	191.307,99	1,67
XS2415386726	0.6250% LANXESS AG Medium-Term Nts 2021(21/29)		EUR	100	100	0	%	81,9527	81.952,74	0,71
DE0001102358	1.5000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 14/24		EUR	400	400	0	%	99,2510	397.004,00	3,46
XS2198798659	1.6250% Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v. 20/24		EUR	94	0	0	%	98,7505	92.825,47	0,81
XS2232027727	1.6250% Kion		EUR	200	0	0	%	95,5789	191.157,89	1,67
XS2459163619	1.7500% LANXESS AG MTN 22/28		EUR	100	0	0	%	91,7921	91.792,07	0,80
NO0010732555	1.7500% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)		NOK	2.000	2.000	0	%	97,5840	173.296,28	1,51
DE000A3H2UX0	1.7500% Sixt SE Anleihe v.2020/2024		EUR	200	0	0	%	98,2095	196.419,00	1,71
NO0011094658	10.0000% Grøntvedt AS NK-FLR Notes 2021(21/24)		NOK	250	0	1.250	%	101,5850	22.550,19	0,20
NO0012530973	10.7000% Schletter Internal FL 22/25		EUR	150	0	23	%	104,6250	156.937,50	1,37
NO0012847674	12.0000% Waldorf Energy Finance PLC DL-Notes 2023(23/24-26)		USD	100	100	0	%	79,8750	71.914,11	0,63
XS1960685383	2.0000% Nokia Oyj EO-MMT 19/26		EUR	100	0	0	%	96,5595	96.559,52	0,84
XS2482872251	2.8750% Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2030)		EUR	100	0	0	%	96,3170	96.317,00	0,84
DE000A2TEDB8	2.8750% thyssenkrupp AG MTN v.19(23/24)		EUR	200	0	0	%	99,6875	199.375,00	1,74
XS2265369657	3.0000% LUFTHANSA AG 20/26		EUR	100	0	0	%	97,4900	97.490,00	0,85
XS2197673747	3.0000% MTU Aero Engines AG 20/25		EUR	100	0	0	%	99,2418	99.241,76	0,87
XS2002496409	3.1250% BayWa AG Notes v. 2019(2024/2024)		EUR	200	0	0	%	99,5170	199.034,00	1,74
DE0001135432	3.2500% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2010(2042)		EUR	100	0	50	%	115,7695	115.769,50	1,01
DE000A255DH9	3.2500% Hornbach-Baumarkt AG 19/26		EUR	200	0	0	%	95,7445	191.489,00	1,67
XS1854830889	3.2500% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.18/24		EUR	200	0	0	%	99,5460	199.092,00	1,74
XS2491738949	3.7500% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2022(27)		EUR	100	0	0	%	101,7236	101.723,65	0,89
XS1271836600	4.3820% Deutsche Lufthansa AG FLR-Sub.Anl.v.2015(2021/2075)		EUR	100	0	0	%	97,4950	97.495,00	0,85
DE000A351WB9	5.1250% Sixt SE MTN v. 23/27		EUR	30	500	470	%	105,8635	31.759,05	0,28
XS2113662063	5.3750% Porr AG EO-Var. Schuldv. 2020(25/Und.)		EUR	200	0	0	%	96,0695	192.139,00	1,68
XS2684846806	7.0000% Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2023(2031/2083)		EUR	300	300	0	%	103,5590	310.677,00	2,71
NO0012423476	7.2500% International Petroleum Corp. DL-Bonds 2022(22/27)		USD	200	0	0	%	93,8575	169.006,03	1,47
XS2675884576	7.5000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2023(28/Und.)		EUR	100	100	0	%	108,9492	108.949,20	0,95

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
XS2675884733	7.8750% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2023(32/Und.)		EUR	100	100	0	%	112,8191	112.819,10	0,98
NO0010923220	8.0200% Aker Horizons AS NK-FLR Notes 2021(23/25)		NOK	1.000	0	1.500	%	97,0000	86.129,59	0,75
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	4.754.245,86	41,46	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	4.754.245,86	41,46	
DE000A3H2XW6	0.6250% MorphoSys AG Convertible Bond 20/25		EUR	200	0	0	%	84,8000	169.600,00	1,48
CH0494734418	0.6500% Credit Suisse Group AG EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)		EUR	150	0	0	%	85,6802	128.520,33	1,12
XS2050968333	1.5000% Smurfit Kappa Treasury ULC EO-Nts 19/27		EUR	100	0	100	%	94,1740	94.174,00	0,82
XS2356316872	1.7500% CECONOMY AG Anleihe v.2021(2021/2026)		EUR	300	0	0	%	87,8530	263.559,00	2,30
XS2388910270	2.2500% DIC Asset AG 21/26		EUR	200	0	0	%	32,4990	64.998,00	0,57
XS2286041517	2.4985% Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds (21/Und.)		EUR	200	100	0	%	91,3450	182.690,00	1,59
XS1699848914	2.5000% Dufry One B.V. EO-Notes 2017(17/24)		EUR	100	0	0	%	98,5680	98.568,00	0,86
XS2004451121	3.8750% IHO Verwaltungs GmbH Anleihe v.19(19/27)Reg.S		EUR	200	0	0	%	98,1720	196.344,00	1,71
XS1814546013	3.8750% Tele Columbus AG Notes v.2018(2021/2025)		EUR	100	0	0	%	64,9490	64.949,00	0,57
DE000A2LQQ43	4.0000% Semper idem Uderberg AG Anleihe v.18(21/24)		EUR	100	0	0	%	100,2030	52.907,18	0,46
DE000A3H2VA6	4.0000% VOSSLOH Hybrid 21/und		EUR	400	0	0	%	95,0000	380.000,00	3,31
XS2601459162	4.2500% Siemens Energy Finance B.V. EO-Notes 2023(23/29)		EUR	200	300	100	%	97,9942	195.988,37	1,71
DE000A2YNQW7	4.5000% Bilfinger SE Anleihe 19/24		EUR	200	0	0	%	99,8980	199.796,00	1,74
DE000A2TSDK9	4.5000% Nordwest Industrie Group GmbH IHS v.2019(2022/2025)		EUR	100	0	0	%	80,0030	80.003,00	0,70
NO0011129496	4.7500% TEMPTON Personaldienst. GmbH EO-Bonds v.21(23/26)		EUR	150	0	0	%	91,6450	137.467,50	1,20
XS2676395408	4.8750% Sartorius Finance B.V. EO-Notes 2023(23/35)		EUR	100	200	100	%	106,6368	106.636,77	0,93
DE000A30VJW3	5.0000% PNE AG Anleihe v.2022(2025/2027)		EUR	125	0	25	%	93,8750	117.343,75	1,02
DE000A3E5KG2	5.0000% TUI AG Wandelanl.v.2021(2026/2028)		EUR	200	0	0	%	97,9850	195.970,00	1,71
DE000A30VQB2	5.0000% Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/30)		EUR	100	200	100	%	106,3328	106.332,84	0,93
DE000A30V5C3	5.3750% Deutsche Bank AG FLR-MTN v.23(28/29)		EUR	100	100	0	%	105,0651	105.065,12	0,92
DE000A289YC5	5.5000% PANDION AG IHS v.2021(2023/2026)		EUR	200	0	0	%	76,5050	153.010,00	1,33
XS2250987356	5.7500% Lenzing AG EO-FLR Notes 2020(20/Und.)		EUR	100	0	0	%	87,3695	87.369,50	0,76
DE000A30VKB5	5.7500% SGL CARBON SE Wandelschuld.v.22(27)		EUR	100	0	0	%	102,7600	102.760,00	0,90

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
DE000A3E5FE7	5.7500% The Social Chain AG Wandelschuldv.v.21(24)		EUR	150	0	0	%	1,4500	2.175,00	0,02
XS2326497802	6.0000% Douglas GmbH IHS v. 2021(2023/2026) REG S		EUR	300	0	0	%	99,2660	297.798,00	2,60
DE000A11QJL6	6.0000% Oldenburgische Landesbank AG Sub.-FLR-Bonds v.21(26/unb.)		EUR	200	0	0	%	82,2500	164.500,00	1,43
DE000A289C55	6.5000% DE-VAU-GE Gesundkostwerk Dt. IHS v. 2020(2023/2025)		EUR	100	0	50	%	101,6200	101.620,00	0,89
DE000DL19WG7	6.7500% Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.22(29/unb.)		EUR	200	0	0	%	93,3325	186.665,00	1,63
NO0012888769	6.7500% Katjes Intern. GmbH&Co.KG Inh.-Schv. v. 2023(2025/2028)		EUR	150	350	200	%	106,6650	159.997,50	1,40
DE000A254NF5	7.5000% Veganz Group AG IHS v.2020(2023/2025)		EUR	100	0	0	%	62,3750	62.375,00	0,54
DE000A351PD9	7.7500% BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.23(28/unb.)		EUR	400	600	200	%	102,1845	408.738,00	3,56
DE000A30V6L2	8.0000% SoWiTec group GmbH Inh.-Schv. v.2023(2026/2028)		EUR	100	150	50	%	86,3250	86.325,00	0,75
Investmentanteile								EUR	193.378,00	1,69
Gruppenfremde Investmentanteile								EUR	193.378,00	1,69
DE000A2QND20	FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. S A EUR o.N.		ANT	200	0	0	EUR	966,8900	193.378,00	1,69
Summe Wertpapiervermögen								EUR	9.119.846,50	79,54
Bankguthaben								EUR	2.175.055,54	18,97
EUR - Guthaben bei:								EUR	1.944.323,19	16,96
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	1.944.323,19				1.944.323,19	16,96	
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								EUR	217.679,02	1,90
Verwahrstelle: UBS Europe SE			NOK	2.451.522,90				217.679,02	1,90	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								EUR	13.053,33	0,11
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	14.498,33				13.053,33	0,11	
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	183.968,90	1,60
Zinsansprüche			EUR	183.968,90				183.968,90	1,60	
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-12.934,74	-0,11
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-12.934,74				-12.934,74	-0,11	
Fondsvermögen								EUR	11.465.936,20	100,00
Anteilwert SMS Ars multizins								EUR	51,03	
Umlaufende Anteile SMS Ars multizins								STK	224.678,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.12.2023

Norwegische Krone	(NOK)	11,262100	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,110700	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1788515788	1.1250% METRO AG Med.-Term Nts.v. 18/23	EUR	0	100
XS2010040124	1.2500% ZF Europe Finance B.V. EO-Notes 2019(19/23)	EUR	0	200
NO0010886369	10.2330% momox Holding GmbH FLR-Notes 20/25	EUR	0	150
XS2056730323	2.8750% Infineon Technologies AG Anleihe v.2019(2025)/und	EUR	0	100
DE000A0DEN75	2.9440% Dt. Postbank EO-FLR Tr.Pref.Sec.04/10/Und.	EUR	50	150
XS2171872570	3.1250% Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 20(20/28)	EUR	0	100
FR0013301066	4.2500% Akuo Energy SAS EO-Obl. 2017(23)	EUR	0	200
XS1405763019	4.5000% LANXESS AG FLR-Sub.Anl. v.2016(2023/2076)	EUR	0	100
XS1945271952	4.6250% SGL CARBON SE Anleihe v.2019(2019/2024)	EUR	0	100
XS2554997937	4.7500% Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	EUR	0	100
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A2G8VX7	3.0000% SGL CARBON SE Wandelschuld.v.18(23)	EUR	0	100
XS2256949749	3.2480% Abertis Infrastruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2020(25/Und.)	EUR	0	100
XS1808984501	3.6250% Piaggio & C. S.p.A. EO-Notes 2018(18/25) Reg.S	EUR	0	200
DE000A254UR5	4.2500% Karlsberg Brauerei GmbH ITV v.2020(2022/2025)	EUR	0	100
DE000A2TST99	4.2500% Katjes Intern. GmbH&Co.KG Inh.-Schv. v. 2019(2022/2024)	EUR	0	100
DE000A2GSWY7	6.5000% TERRAGON AG Anleihe v.2019(2022/2024)	EUR	0	150
DE000A2YN256	6.7500% Schlote Holding GmbH Anleihe v.2019(2022/2024)	EUR	0	25
DE000A2NBZ21	6.7500% SoWiTec group GmbH Inh.-Schv. v.2018(2021/2023)	EUR	0	150
NO0012938325	7.0000% Hörmann Industries GmbH Anleihe v.23(23/28)	EUR	300	300
Nicht notierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A3LP8M8	2.9540% Deutsche Postbank Fdg Trust I T.Code'TENDER OFFER'Sec04(Un.)	EUR	150	150
DE000A351LT4	4.2500% Katjes Intern. GmbH&Co.KG z.Umtausch eing.Anl. 19(22/24)	EUR	100	100
DE000A30V893	6.7500% SoWiTec group GmbH z.Umtausch eing.IHSv.18(21/23)	EUR	150	150
NO0011130155	8.2020% Infront ASA EO-FLR Bonds 21/26	EUR	0	200
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU0399027886	Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	ANT	0	1.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) SMS ARS MULTIZINS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		301.281,18
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		146.735,89
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		21.039,45
4. Erträge aus Investmentanteilen		9.236,31
5. Sonstige Erträge		2.227,91
Summe der Erträge		480.520,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-35,25
2. Verwaltungsvergütung		-55.640,83
a) fix	-55.640,83	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-6.366,61
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.111,00
5. Sonstige Aufwendungen		-966,78
6. Aufwandsausgleich		-1.969,65
Summe der Aufwendungen		-74.090,12
III. Ordentlicher Nettoertrag		406.430,62
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		115.112,75
2. Realisierte Verluste		-285.544,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-170.431,85
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		235.998,77
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		103.539,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		505.417,51
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		608.956,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		844.955,65

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS SMS ARS MULTIZINS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2023)		10.209.018,69
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-232.437,70
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		649.453,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	824.587,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-175.133,70	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-5.054,43
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		844.955,65
davon nicht realisierte Gewinne	103.539,37	
davon nicht realisierte Verluste	505.417,51	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2023)		11.465.936,20

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS SMS ARS MULTIZINS ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.071.861,35	4,77
1. Vortrag aus dem Vorjahr	550.317,98	2,45
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	235.998,77	1,05
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	285.544,60	1,27
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-813.481,65	-3,62
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-813.481,65	-3,62
III. Gesamtausschüttung	258.379,70	1,15
1. Endausschüttung	258.379,70	1,15
a) Barausschüttung	258.379,70	1,15

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE SMS ARS MULTIZINS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	11.465.936,20	51,03
2022	10.209.018,69	48,29
2021	9.660.705,49	54,48
2020	6.989.937,95	53,55

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		79,54
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert SMS Ars multizins	EUR	51,03
Umlaufende Anteile SMS Ars multizins	STK	224.678,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE SMS ARS MULTIZINS

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	7.930.798,41
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 5.038,04 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0399027886	Flossbach von Storch - Bond Opportunities ¹⁾	0,43
DE000A2QND20	FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. S A EUR o.N. ¹⁾	0,26

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

SMS Ars multizins

Sonstige Erträge

Zustimmungsprämie	EUR	1.714,78
-------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	586,67
---------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der SMS & CIE Vermögensmanagement GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		SMS & CIE Vermögensmanagement GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.827.319,69
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		15
Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.		

Hamburg, 18. April 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SMS Ars multizins – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicher-

heit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jah-

resberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.04.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann (bis zum 10.02.2024)
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.041,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST